

## LETZTE NACHRICHTEN

### Welt

#### Corona-Virus Nachrichten:

Coronavirus global: Die Zahl der Infizierten legte um 48.662 auf 471.783 zu. Die Zahl der Genesungen stieg um 6.239 auf 114.858, während die Zahl der Todesfälle um 2.387 auf 21.306 zunahm. Damit liegt die Zahl der akuten Fälle bei 335.619 (Vortag 295.583).

[Siehe Kommentar](#)

### Welt

#### Nachrichten in Kurzform:

- Pharmagroßunternehmen, unter ihnen Novartis, entwickeln gemeinsam Therapien gegen COVID 19.
- Mittelstandsverbund warnt trotz der Hilfspakete vor Massenpleiten.
- Peking: Eingeschleppte Corona-Fälle stellen für China das Kardinalproblem dar.
- WTO: Der aktuelle Wirtschaftsabschwung sei stärker als 2008.
- Madrid: Der Zentralbankchef erachtet Ausgabe von Corona-Anleihen für geeignet.
- Schweiz: Kreditgarantien über bis zu 20 Mrd. CHF, Unternehmen erhalten bis 20 Mrd. CHF.

Positiv

Reales Risiko

Negativ

Negativ

Neutral

Sportlich

### USD

#### Hilfspaket: Zweite Hürde genommen

Nach der Einigung zwischen Demokraten und Republikanern (1. Hürde) verabschiedete gestern der Senat einstimmig den Gesetzentwurf für das 2 Billionenprogramm. Das Repräsentantenhaus wird wohl noch diese Woche über das Paket abstimmen.

Positiv

### EUR

#### Deutschland: GfK Konsumklimaindex kollabiert


Per Berichtsmonat April kollabierte der GfK-Konsumklimaindex von zuvor 8,3 (revidiert von 9,9) auf 2,7 Punkte (Prognose 7,1) und markierte den tiefsten Wert seit Juni 2009.

Negativ


## TECHNIK UND BIAS

	NEW YORK	FAR EAST	UNTERSTÜTZUNG			WIDERSTAND			BIAS
EUR-USD	1.0783 - 1.0893	1.0872 - 1.0933	1.0780	1.0740	1.0700	1.0950	1.0970	1.1000	Negativ
EUR-JPY	120.32 - 121.16	120.53 - 121.08	120.00	119.80	119.50	121.20	120.50	121.70	Neutral
USD-JPY	111.07 - 111.67	110.47 - 111.30	110.40	110.10	109.80	111.80	112.00	112.20	Neutral
EUR-CHF	1.0583 - 1.0637	1.0620 - 1.0653	1.0580	1.0550	1.0530	1.0670	1.0700	1.0720	Positiv
EUR-GBP	0.9090 - 0.9276	0.9147 - 0.9239	0.9080	0.9050	0.9030	0.9280	0.9300	0.9320	Neutral

## DAX-BÖRSENAMEPEL

 Ab 8.150 Punkten

 **Aktuell**

 Ab 10.000 Punkten

## MÄRKTE

DAX	9.874,26	173,69
EURO STOXX50	2.800,14	+85,03
Dow Jones	21.200,55	+495,62
Nikkei	18.664,60	-882,03
Brent	25,10	-0,15
Gold	1.596,00	-9,00
Silber	14,24	-0,13

## TV-TERMINE



### Stimmungsindikatoren kollabieren – Maßnahmenpakete nehmen Hürden (FH)

Der Euro eröffnet heute gegenüber dem USD bei 1,0918 (06:36 Uhr), nachdem der Tiefstkurs der letzten 24 Handelsstunden bei 1,0 im US-Geschäft markiert wurde. Der USD stellt sich gegenüber dem JPY auf 110,65. In der Folge notiert EUR-JPY bei 120,81. EUR-CHF oszilliert bei 1,0630.

Was wir derzeit erleben, ist historisch einmalig. Nie zuvor hat es einen derartigen Kollaps der Stimmungsindikatoren gegeben. Nun hat es auch niemals zuvor einen weitgehend homogen administrativ verfügten „Shutdown“ großer Teile der Weltwirtschaft gegeben. Eine Einmaligkeit bedingt die andere Einmaligkeit.

Bisherige Krisen hatten ihren Hintergrund grundsätzlich in Fehlentwicklungen der ökonomischen/finanziellen Strukturen, die dann über Rezessionen und Neustrukturierung neutralisiert werden mussten (nach 2008/2009 nicht in den USA, aber in EU!). Hier handelt es sich um einen exogenen Effekt durch das Coronavirus, der zu einem administrativ veranlassten temporären Schock der Wirtschaft führt. Dieser qualitative Unterschied ist von vehementer Bedeutung. Insbesondere wegen dieses qualitativen Unterschieds ist es völlig richtig, dass der durch die Administrationen wegen des Virus ausgelöste Schock mit massiven administrativen Gegenmaßnahmen perspektivisch konterkariert wird.

Ansonsten würde der exogene Schock dauerhafte Schäden mit nachhaltig endogenen Charakteristika nach sich ziehen. Das wäre in der Tat verantwortungslos. Voraussichtlich wird sich im Nachhinein erweisen, dass die Maßnahmen überdimensioniert ausfielen. Das ist richtig, denn zu wenig Medizin könnte an dieser Stelle teurer sein.

Der Bundestag winkte gestern alles durch. Nach der politischen Einigung verabschiedete gestern der US-Senat den Gesetzentwurf für das Zwei-  
Billionenprogramm. Das Repräsentantenhaus wird wohl noch diese Woche über das Paket abstimmen. Die Schweiz ist jetzt auch mit Hilfen von 40 Mrd. CHF dabei .



FOLKER HELLMeyer  
TELEFON 0421 54 87 40-12  
E-MAIL  
[folker.hellmeyer@solvecon-invest.de](mailto:folker.hellmeyer@solvecon-invest.de)



CHRISTIAN BUNTROCK  
TELEFON 0421 54 87 40-13  
E-MAIL  
[christian.buntrock@solvecon-invest.de](mailto:christian.buntrock@solvecon-invest.de)



## Datenpotpourri der letzten 24 Handelsstunden:

### Eurozone: Stimmungskollaps!

Der IFO-Geschäftsklimaindex brach per März von zuvor 96,0 auf 86,1 Punkte ein (Prognose 87,7). Der Lageindex sackte von 99,0 auf 93,0 Zähler (Prognose 93,6), während der Erwartungsindex von 93,1 auf 79,9 Punkte kollabierte.

Per Berichtsmonat April kollabierte der GfK-Konsumklimaindex von zuvor 8,3 (revidiert von 9,9) auf 2,7 Punkte (Prognose 7,1) und markierte den tiefsten Wert seit Juni 2009.

### Schweiz: Stimmungskollaps!

Der Index des Investorenvertrauens verlor per Berichtsmonat März massiv von +7,7 auf -45,8 Zähler und markierte damit den tiefsten Stand seit Februar 2015 (-73,0).

### USA: Noch freundlich ...

Der Auftragseingang für langlebige Wirtschaftsgüter stieg per Februar unerwartet um 1,2% (Prognose 0,8%). Der Vormonatwert wurde von -0,2% auf +0,1% revidiert.

Laut FHFA stiegen die Wohnimmobilienpreise per Januar im Monatsvergleich um 0,3% nach zuvor 0,6%. und im Jahresvergleich um 5,2% nach zuvor 5,2%.

### Singapur: Realwirtschaft im Tiefflug

Laut Erstschätzung sank das BIP im Quartalsvergleich per 1. Quartal 2020 um 10,6%. Im Jahresvergleich ergab sich ein Rückgang um 2,2% nach zuvor +1,0%.

Zusammenfassend ergibt sich ein Szenario, das den USD gegenüber dem Euro favorisiert. Ein Überwinden des Widerstandsniveaus bei 1.0970 – 1.1000 neutralisiert den positiven Bias des USD.

Bleiben Sie gesund & viel Erfolg!

# FOREX-REPORT

26. MÄRZ 2020

LAND	TITEL	DATUM	ZULETZT	KONSENSUS	ZEIT	BEWERTUNG	BEDEUTUNG
EUR	Geldmenge M-3 Kredite an Haushalte Kredite an Firmen	Februar	5,2% 3,7% 3,2%	5,2% -- --	10.00	Der März wird <b>spannender ...</b>	Mittel
GBP	Sitzung der BoE Leitzins	März	0,10%	0,10%	13.00	Außerplanmäßige Senkung sollte zunächst reichen.	Hoch
USD	BIP, finale Berechnung (annualisiert)	4.Q.	2,1%	2,1%	13.30	Keine Veränderung erwartet.	Mittel
USD	Erstanträge auf Arbeitslosenhilfe	21. März	281.000	1.000.000	13.30	Abrupter exogener Schock mit Wirkung!	Hoch
RUB	Devisenreserven	20. März	581,0 Mrd. USD	--	14.00	Keine Prognose verfügbar.	Mittel
USD	Kansas City Fed Composite Index	März	5	--	16.00	Keine Prognose verfügbar.	Gering

## DISCLAIMER

### Wichtige Hinweise

Der Forex-Report ist eine unverbindliche Marketingmitteilung der SOLVECON INVEST GMBH, die sich ausschließlich an in Deutschland ansässige Empfänger richtet. Er stellt weder eine konkrete Anlageempfehlung dar noch kommt durch seine Ausgabe oder Entgegennahme ein Auskunfts- oder Beratungsvertrag gleich welcher Art zwischen der SOLVECON INVEST GMBH und dem jeweiligen Empfänger zustande.

Die im Forex-Report wiedergegebenen Informationen stammen aus Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität wir jedoch keine Gewähr oder Haftung übernehmen können. Soweit auf Basis solcher Informationen im Forex-Report Einschätzungen, Statements, Meinungen oder Prognosen abgegeben werden, handelt es sich jeweils lediglich um die persönliche und unverbindliche Auffassung der Verfasser des Forex-Reports, die in dem Forex-Report als Ansprechpartner benannt werden.

Die im Forex-Report genannten Kennzahlen und Entwicklungen der Vergangenheit sind keine verlässlichen Indikatoren für zukünftige Entwicklungen, sodass sich insbesondere darauf gestützte Prognosen im Nachhinein als unzutreffend erweisen können. Der Forex-Report kann zudem naturgemäß die individuellen Anlagemöglichkeiten, -strategien und -ziele seiner Empfänger nicht berücksichtigen und enthält dementsprechend keine Aussagen darüber, wie sein Inhalt in Bezug auf die persönliche Situation des jeweiligen Empfängers zu würdigen ist. Soweit im Forex-Report Angaben zu oder in Fremdwährungen gemacht werden, ist bei der Würdigung solcher Angaben durch den Empfänger zudem stets auch das Wechselkursrisiko zu beachten.

## IMPRESSUM

SOLVECON INVEST GMBH  
Otto-Lilienthal-Straße 20 · 28199 Bremen  
TELEFON 0421 5487 40-10  
TELEFAX 0421 54 87 40-69  
E-MAIL [info@solvecon-invest.de](mailto:info@solvecon-invest.de)

GESCHÄFTSFÜHRUNG Thorsten Müller  
SITZ Bremen  
HANDELSREGISTER  
Amtsgericht Bremen · HRB32768

[www.solvecon-invest.de](http://www.solvecon-invest.de)